JAHRESBERICHT 2024

INHALT

Einleitung	Seite 04
Gebäudeverwaltung	Seite 05
Kulturwert	Seite 06
Demokratiebildung & Wahlaufrufe	Seite 07
Stadtentwicklung & bezirkliche Vernetzung	Seite 08
Programmarbeit / Allgemein	Seite 09
Kleinkunst	Seite 10
Konzerte	Seite 13
Discos & Kinderkultur	Seite 14
Ausstellungen	Seite 15
Weitere Kooperationen	Seite 17
Projekte	Seite 19
Kurse	Seite 20
Workshops	Seite 21
LOLA Ensembles	Seite 22
Gruppen und Initiativen	Seite 24
Finanzen / Förderungen	Seite 25

2024 - JAHRESBERICHT

LIEBE LESER:INNEN,

wir möchten Ihnen mit diesem Jahresbericht einmal mehr Ausschnitte aus der laufenden Arbeit präsentieren. Was bewegt uns? Was passiert in den einzelnen Arbeitsbereichen? Was läuft gut, wo müssen wir nachsteuern? Wie sichern wir die Finanzen, wie machen wir LOLA zukunftsfähig?

Das Gebäude, Bauarbeiten, Förderanträge und die finanzielle Absicherung des Hauses haben 2024 insbesondere die Geschäftsführung außerordentlich beansprucht und sehr viel Aufmerksamkeit benötigt, wie Sie zu Beginn des Jahresberichtes lesen können.

Viele Themen, die uns 2024 beschäftigt haben, wie z.B. der Umbau und die Sanierung des Gebäudes, werden uns auch im Jahr 2025 oder gar darüber hinaus beschäftigen bzw. erst dann in die Umsetzung kommen.
Auch haben wir uns umfangreich mit den Wahlen und dem Thema „Demokratie und gesellschaftlicher Zusammenhalt“ beschäftigt und haben uns intensiv an der sozialen Stadtentwicklung im Bezirk, insbesondere in Bergedorf Zentrum, engagiert.

Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Lesen

LOLA e.V.

GEBÄUDEVERWALTUNG

Umbau 2.OG und Barrierefreiheit

Seit dem Jubiläumsjahr 2022 befassen wir uns mit dem Thema „Umbau/Optimierung Raumnutzung 2.OG“ und „Barrierefreiheit“. Der Hintergrund: Das vielseitige Angebot der LOLA kommt an seine räumlichen Grenzen. Um zukunftsfähig zu bleiben, suchen wir nach Möglichkeiten um durch einen An-/Umbau unser Angebot zu erweitern, unsere Effizienz und unsere Einnahmen zu steigern. Im eigenen Haus können wir dies durch den Umbau des 2. OGs erreichen. Um einen barrierefreien Zugang zum 1. und 2. OG und der LOLA Bar zu gewährleisten, ist der Einbau eines Fahrstuhls im vorhandenen Gebäudetrakt erforderlich. Dieser fehlt seit Inbetriebnahme der LOLA im Jahr 1992.

2023 haben wir die Umbau-Pläne konkretisiert, Kostenvoranschläge eingeholt, sind an Politik, Verwaltung usw. herantreten und haben Finanzierungsmöglichkeiten ausgelotet. Auch 2024 haben wir diese Pläne weiter konkretisiert. Zusätzlich kommen nun noch umfangreiche Renovierungs- und Sanierungsarbeiten an dem gesamtem Gebäude hinzu, wie bereits im Jahresbericht 2023 (und hier im Folgenden) berichtet. Diese Arbeiten müssen eng mit unseren o.g. Umbaupläne verzahnt werden. Wir führten Gespräche mit dem Bezirksamt, den Gebietsentwicklern und der Sprinkenhof GmbH, die in 2025 fortgeführt werden.

Gebäudeschäden, Sanierungsstau und die Sprinkenhof GmbH - ein altes Problem leider immer noch nicht gelöst.

Seit 2002 ist das LOLA Gebäudes in der Verwaltung und Vermietung der Sprinkenhof GmbH, der zentralen gewerblichen Immobiliengesellschaft der Freien und Hansestadt Hamburg. Immer wieder mussten und müssen wir auf Schäden am und im Gebäude hinweisen und mussten und müssen wir auf deren Beseitigung drängen, oftmals über einen sehr langen Zeitraum.

Bereits im Laufe 2023 traten vermehrt Problemen auf, die uns sehr herausgefordert und viel Kraft und vor allem Arbeitszeit gebunden haben. Die Probleme und provisorische Arbeiten zogen sich über das ganze Jahr 2024 hin und reichen bis ins Jahr 2025 hinein.

Durchfeuchtung und Schimmelbildung im EG, 1. und 2.OG

Durch die Fassade des Vorderhauses dringt im 2. OG/Dachgeschoß seit 2021 massiv Feuchtigkeit bis in die darunter liegenden Räume im 1.OG und EG ein. Im November 2022 wurden die Schäden provisorisch behandelt. Wenig später traten erneut massive Feuchtigkeitsschäden auf, die auch bis Jahresende 2024 nicht behoben worden sind.

Im Gegenteil: Seit März 2024 mussten die Geschäftsführung/Programmleitung und zwei weitere Mitarbeitende das Programmbüro räumen. Die Durchfeuchtung der Außenwand und die daraus resultierende Schimmelbildung im Innenraum waren so stark, dass eine gesundheitlich unbedenkliche Nutzung nicht mehr möglich war. Seitdem müssen sich alle sieben hauptamtlich beschäftigten Mitarbeiter:innen und freie Mitarbeiter:innen 2,5 Büros teilen. Eine große Herausforderung für alle Beteiligten. Seit Mai 2024 haben wir daraufhin anteilig die Miete gemindert.

Dach- und Hofentwässerung

Im Juli 2023 begannen die umfangreichen Arbeiten am Saaldach, die unseren Veranstaltungsbetrieb mal mehr, mal weniger beeinträchtigen. Diese Arbeiten haben bis in 2024 hineingereicht. Die zusätzlichen, erheblichen Wassermengen durch die veränderte Abwasserführung konnten nicht in die bestehende Kanalisation an der Lohbrügger Landstraße abgeleitet werden, da diese bereits vor dem Dachumbau nicht ausreichend waren. Das LOLA Foyer etc. wurde bei Starkregen regelrecht geflutet.

Aufwendige Verlegearbeiten auf dem LOLA Außengelände (größere Drainage, zusätzliche Siele etc.) sind in den Frühsommer 2024 gelegt worden, was wieder große Einschränkungen im LOLA (Veranstaltungs-)Betrieb bedeutete, wie: mangelnde Beleuchtung des Außengeländes, Behinderung durch Gerüst, fehlende Überdachung auf dem Hof, eingeschränkte Nutzung Außengelände durch Materiallagerung, erhebliche zeitliche Verzögerung in der Fertigstellung von Maßnahmen u.v.m. Die Verlegearbeiten wurden in 2024 abgeschlossen. Der gewünschte Effekt - die Wassermengen, die das Hofgelände und damit den Eingangs- und Foyerbereich im hinteren Teil des Gebäudes erreichen, werden zu 100% aufgefangen - ist leider nicht eingetreten. Bei Starkregen dringt weiterhin Wasser in den Eingangs- und Foyerbereich ein. Auch das Bezirksamt wurde wegen dieses Problems mehrfach angesprochen, unserer Bitte auf Abhilfe wurde bisher leider nicht nachgekommen.

Die versprochene Erneuerung der Außen-/Hofbeleuchtung wurde bis Jahresende nicht installiert. Auch müssen wir weiterhin auf die Erneuerung eines Tores zum Biergarten hoffen. Selbiges wurde aufgrund der Verlegearbeiten demontiert und das versprochene, neue Biergartentor wurde leider auch nicht bis Jahresende installiert.

KULTURWERT - FAIRE TARIFE FÜR ALLE

KulturWert ist eine Kampagne der Hamburger Kulturzentren, dem Dachverband Stadtkultur Hamburg und Verdi.
Unsere Forderungen:

- Eine faire Bezahlung aller Mitarbeitenden
- Eine vergleichbare Entlohnung durch angemessene und verbindliche Eingruppierung in Tarifgruppen
- Mehr Personalmittel für die Einrichtungen
- Ein Ende der Dauerbefristungen
- Eine dynamische Anpassung der städtischen Förderung bei Tarifsteigerungen
- Wochenend-, Nacht- und Feiertagszulagen
- Tarifliche Sonderzahlungen, wie zum Beispiel Weihnachtsgeld und Betriebsrente
- Die Übernahme des Deutschlandtickets durch die Arbeitgebenden

Über das Jahr liefen die Gespräche über die Neueingruppierungen der Mitarbeiter:innen in den Kulturzentren. LOLA hat die Stellenbeschreibungen der hauptamtlich angestellten Mitarbeiter:innen aktualisiert und die Personalplanung überarbeitet. Ergebnisse wurden behördenseitig für 2025 angekündigt

DEMOKRATIEBILDUNG & WAHLAUFRUFE

LOLA engagiert sich seit Jahren in verschiedenen Bündnissen und Netzwerken für Demokratie, Freiheit, Rechtsstaatlichkeit, Vielfalt und ein gutes und solidarisches Zusammenleben von Menschen unabhängig von Geschlecht, Hautfarbe, Herkunft, Religion und sexueller Identität. Im Wahljahr 2024 beteiligten wir uns intensiv an der Mobilisierung unser Mitbürger:innen das Wahlrecht in Anspruch zu nehmen und sich für die Demokratie und den gesellschaftlichen Zusammenhalt stark zu machen.

Einige Aktionen und Projekte, an denen LOLA beteiligt war bzw. die LOLA initiiert hat:

Neugründung „Netzwerk-Bergedorf " im Februar 24

Auf Initiative von Cornelia Springer-Fouad (Bergedorf-Bille-Stiftung) und Hanna Gellrich (sprungbrett e.V.) wurde zu Beginn des Jahres ein Bündnis von Aktiven gegründet, die sich gemeinsam für ein solidarisches und weltoffenes Bergedorf einsetzen möchten. Das Ziel dieses neuen Bündnisses ist es, gemeinsam Aktionen und Events zu planen, die in Bergedorf umgesetzt werden. Im Laufe des Jahres wurde ein Logo entwickelt, Workshops durchführt und viele Aktionen (wie z.B. „Bergedorf blüht für Demokratie") geplant, an denen auch LOLA beteiligt war.

Demonstration „Gemeinsam für Demokratie" in Bergedorf am 02.03.24

Als Mitglied des **Bergedorfer Rathausbündnisses gegen Rechtsextremismus** riefen wir alle Demokrat:innen in Bergedorf und Umgebung auf, sich an der Demonstration zu beteiligen. Die Forderungen waren: Zusammenhalt statt Spaltung, Respekt statt Hass und rechter Propaganda, Zuversicht statt Angst. Für ein friedliches Zusammenleben von Menschen verschiedener Herkunft, unterschiedlicher Kulturen und Religionen, unabhängig vom Geschlecht.

Podcast „Wahlen und Demokratie" - Präsentation am 06.06.24

Schüler:innen der Klasse 10a der Gretel Bergmann Schule haben die Europa-Wahlen zum Anlass genommen, sich in dem Workshop politisch zu bilden. Das Thema: „Wahlrecht mit 16 Jahren – eine partizipatorische Auseinandersetzung". Entstanden sind Podcasts, die die Schüler:innen Anfang Juni in der LOLA präsentierten. Eine Kooperation von Salon5 und LOLA.

Großdemonstration im Hamburg am 07.06.24

Als „Bündnis der Bündnisse" schlossen sich mehrere zivilgesellschaftliche Bündnisse und Organisationen in Hamburg zusammen, um gegen die extreme Rechte und für die Demokratie auf die Straße zu gehen. Das Motto: „Geht wählen und wählt demokratisch". LOLA war Teil des Hamburger Kulturblocks. Über 30.000 Menschen folgten dem Aufruf.

Infostand „Your voice, your choise" auf dem Bergedorfer Markt am 08.06.24

Einen Tag vor der Europawahl am 09.06.24 riefen wir gemeinsam mit dem KIKU-Kinderkulturhaus-Team mit einer Aktion auf dem Lohbrügger Markt dazu auf, sich im Rahmen der **GO VOTE!- Initiative für Demokratie und Vielfalt** einzusetzen und zur Wahl zu gehen.

INFOSTAND AUF DEM LOHBRÜGGER MARKT

GROSSDEMONSTRATION IN HAMBURG

STADTENTWICKLUNG & BEZIRKLICHE VERNETZUNG

LOLA fördert Kontakte, Austausch und Kooperation mit anderen Kultur- und Bildungsträgern. In gemeinsamen Projekten werden politische und gesellschaftliche Themen behandelt. Durch kulturelle Netzwerke haben wir das Ohr am Puls der Zeit, können mit anderen Perspektiven, Ideen, Projekte und Veranstaltungsreihen entwickeln. „Gemeinsam im Sinne des Stadtteils aktiv“ - das ist das Motto, unter dem wir uns auch Fragen der Stadtentwicklung widmen und uns an sozialen und stadtplanerischen Initiativen und Foren beteiligen.

Hier die Schwerpunkte in 2024:

Bergedorf NOW

Im Rahmen des Bundesprogramms „Zukunftsfähige Innenstädte und Zentren“ (ZIZ) durch das Bundesinstitut für Bau-, Stadt- und Raumforschung (BBSR) konnte das Projekt „Bergedorf NOW“ ab Sommer 2023 für zwei Jahre im Bezirk umgesetzt werden. Ziel ist es, die Bergedorfer Innenstadt zukunftsfähig zu gestalten und somit einen positiven Beitrag zur nachhaltigen Entwicklung der Region beizutragen.

LOLA nahm regelmäßig an Workshops und dem Innenstadtforum teil, welche sich u.a. mit den Themen “Tourismus & Markenbildung“, „Werbung im öffentlichen Raum“, „Leerstandmanagement“ befasste. Als Mitglied des Trägerbeirates der Website **bergedorf.de** haben wir maßgeblich eine Überarbeitung und Neuaktivierung der Seite erwirkt. Auch haben wir uns für die Anschaffung von digitalen Werbesäulen im Bezirk stark gemacht.

RISE-Fördergebiet Zentrum Bergedorf

Das RISE-Fördergebiet Zentrum Bergedorf wird bis zum Ende der Förderlaufzeit 2029 aus Mitteln des Rahmenprogramms Integrierte Stadtentwicklung (RISE) im Programm „Lebendige Zentren“ unterstützt. Das Fördergebiet umfasst Teile von Bergedorf, Bergedorf-Süd und Lohbrügge.
LOLA liegt im Fördergebiet Lohbrügge und hat bereits die erwähnten Umbaubauten des 2. OGs und den Fahrstuhleinbau als Projekt beantragt und erste Pläne und Kalkulationen eingereicht. Eine Konkretisierung erfolgt in 2025.

Wir sind aktives Mitglied im **Beirat Zentrum Bergedorf**. Ein Gremium, welches den RISE-Prozess begleitet. Auf den Sitzungen wird über aktuelle Vorhaben und Projekte informiert. Der Beirat diskutiert Projekte und Entwicklungen im Fördergebiet und kann Empfehlungen und Hinweise zu aktuellen Anregungen, Ideen, Forderungen, Problemen und Defiziten aus dem Gebiet an die Bezirksversammlung und das Bezirksamt Bergedorf geben und entscheidet außerdem über die Verwendung der Mittel aus dem Verfügungsfonds für das Fördergebiet, also über die finanzielle Förderung kleinerer Projekte.

Stadtteilarbeit Lohbrügge

Von 2008 bis 2015 wurde ein Teil des Stadtteils Lohbrügge, das Projektgebiet Lohbrügge-Ost, durch das RISE-Programm gefördert. Im Anschluss haben sich einige Aktivitäten verstetigt, aus denen u.a. der **Stadtteilbeirat Lohbrügge**, angesiedelt beim Stadtteilverein Lohbrügge, entstanden ist.
Der Stadtteilbeirat wirkt an der Erarbeitung von Handlungskonzepten sowie bei der Entwicklung und Auswahl von Projekten mit und gibt seine Empfehlungen an die Ausschüsse und die Bezirksversammlung. Darüber hinaus entscheidet der Stadtteilbeirat über die Vergabe des Verfügungsfonds. LOLA ist seit Anbeginn aktives Mitglied im Beirat, führt maßgeblich den Kulturflohmarkt durch und unterstützt beim Lohbrügger Seifenkistenrennen.

PROGRAMMARBEIT

Das Veranstaltungsjahr 2024 war wirtschaftlich sehr erfolgreich und brachte einiges an Neuerungen. Exakt 21.654 Veranstaltungs-Besuche haben wir erfasst. Dies waren knapp 2.500 weniger als im Vorjahr. Da wir die Eintrittspreise aufgrund der steigenden Produktionskosten für einige Formate erhöhen mussten, konnten wir die Differenz gut auffangen.

Inhaltlich setzten wir in allen Programm-Sparten sowohl auf Highlights/Bekanntes als auch auf Newcomer/Innovation. Insbesondere möchten wir hier auf neue Angebote und Highlights eingehen.

Allgemeines vorweg

Personalengpass

In der Sommerpause haben uns zahlreiche Mitarbeitende /geringfügig Beschäftigte im Veranstaltungsbereich verlassen, da sie sich in ihren Hauptberuf verändert haben, sodass keine Zeit mehr für eine Nebentätigkeit blieb. Die Suche nach zuverlässigen und motivierten jungen Menschen, die Lust haben uns bei den Veranstaltungen zu unterstützen, gestaltete sich schwierig, da die nächtlichen Arbeitszeiten bei den Discos viele abgeschreckt hat. Ein Thema, welches uns sicherlich in den nächsten Jahren begleiten wird.

Ticketing

Ein langgehegter Wunsch ist in diesem Jahr endlich in Erfüllung gegangen: Wir können unsere Veranstaltungstermine eigenständig bei unserem Ticketanbieter ticketmaster einstellen. So können wir zeitnah die Termine und Kartenkontingente verwalten und sind noch kunden-freundlicher geworden.

Umfrage

Um noch gezielter zu werben und neue Besucher:innen-Gruppen zu erschließen, haben wir eine interne Besucher:innen-Befragung begonnen. Für 2025 ist eine Fortführung, sowie eine externe Befragung an ausgewählten Standorten im Bezirk Bergedorf geplant.

Liebe LOLA-Besucherinnen und Besucher,
wir möchten gerne erfahren, wie Sie die LOLA sehen und bisher kennengelernt haben. Dazu möchten wir Sie bitten, diesen Fragebogen auszufüllen. Alle Angaben sind freiwillig und werden nur für interne Zwecke verwendet.
Vielen Dank für Ihr Engagement.
Weiterhin viel Spaß in der LOLA!

1. Woher kennen Sie die LOLA?

O auf Empfehlung (Freunde etc.)
O aus der Presse
O vom Sehen/Vorbeigehen
O aus dem Internet
O von Flyern und Plakaten der LOLA
O Sonstiges:

2. Wie oft besuchen Sie die LOLA?

O regelmäßig wöchentlich
O gelegentlich
O regelmäßig monatlich
O eher zufällig
O mehrmals im Jahr
O zum ersten Mal

3. Seit wann kommen Sie in die LOLA?

_____

4. Welchen Einfluss haben die Corona-Pandemie, die aktuellen politischen und globalen Ereignisse und die steigende Inflation auf Ihre Kulturnutzung?
Ich besuche Kultureinrichtungen und -veranstaltungen seitdem ...

O viel seltener
O seltener
O genauso häufig
O häufiger
O viel häufiger

5. Welche Angebote der LOLA nutzen Sie?

O Kurse & Workshops
O Gruppentreffen
O Musikveranstaltungen/Konzerte
O Theater
O Kabarett- /Comedy-Veranstaltungen
O Projekte
O Disco
O Infoveranstaltungen/Vorträge
O Kinderveranstaltungen
O Sonstige

O wenn nicht, warum _____

_____

Veranstaltungs-Absagen mangels Nachfrage

Erstmalig mussten wir in diesem Jahr drei Veranstaltungen absagen, da der Vorverkauf/die Nachfrage zu gering war. Ein Problem mit dem LOLA wahrlich nicht allein dasteht. Immer mehr Veranstalter sagen Termine aus diesem Grund ab.
Der Kartenvorverkauf ist eines der wichtigsten Bestandteile der Planung eines Events. Veranstalter nehmen viel Geld, Zeit und Risiko auf sich, um etwas auf die Beine zu stellen. Das finanzielle Risiko ist durch den schlechten Verkauf oftmals zu groß, wodurch nur eine Absage folgen kann. Um größere Planungssicherheit zu haben, ruft daher die Branche dazu auf: „Geht in die Liveshows und unterstützt die lokalen Veranstalter. Nur das Ticket am Kühlschrank hilft!“

Einige Programm-Highlights Kleinkunst:

Ausgezeichnete Comedians

JOHANNES FLOEHR, der Gewinner des **20. HAMBURGER COMEDY POKALS**, war im Februar mit seinen neuen Stand up Programm bei uns zu sehen.

MARIE DIOT kam im Januar beim 21. Hamburger Comedy Pokal auf das Siegertreppchen und belegte Platz 3. Im Oktober präsentierte sie ihr neues Programm „Unwahrscheinliche Hits“ in einer Vorpremiere.

DIE GEWINNER DES 20. HAMBURGER COMEDY POKALS

PATRIZIA MORESCO

STADTMEISTERSCHAFTEN POETRY SLAM

Alte Bekannte endlich wieder zu Gast

Ein Wiedersehen mit der Hamburger Musikerin **JULIA KOCK** gab es im Februar. Die Sängerin präsentierte mit ihrem Akkordeonist **FRANK GRISCHEK** weltbekannte Chansons wie „Milord“, „Je ne regrette rien“ und „La vie en rose“. Das Programm über das Leben und die Musik von Edith Piaf traf mitten ins Herz.

Der Hamburger Kabarettist und Schauspieler **MICHAEL EHNERT** ist seit über 30 Jahren aktiv und in den unterschiedlichsten Besetzungen regelmäßig bei uns zu Gast. Nach einer längeren Pause konnten wir ihn endlich wieder in einem gut gefülltem Hause begrüßen. Wortgewaltig und brilliant überzeugte er mit seiner Ehefrau **JENNIFER EHNERT** als „Zweikampfhasen“ in **EHNERT VS. EHNERT.**

Hamburg-Premiere

Seit vielen Jahren begeistert die in Berlin lebende Italienerin mit schwäbischem Migrationshintergrund **PATRIZIA MORESCO** das Publikum auf den Kleinkunstbühnen bundesweit. „Weiblicher Zorn wird selten so amüsant und kreativ ausgedrückt.“, schreibt die Süddeutsche Zeitung. Und der Tagesspiegel Berlin schreibt: „Die Moresco ist eine Comedy Granate“. „Overkill“ heißt ihr neues Programm und das LOLA Publikum feierte sie im April begeistert.

Die Hamburger Stadtmeisterschaften im Poetry Slam

Die jährlich ausgetragene Stadtmeisterschaften sind eines der Highlights der Hamburger Poetry-Slam-Szene. LOLA war in diesem Jahr wieder ein Austragungsort für ein Halbfinale, bei dem Hamburgs beste Slam-Poet:innen gegeneinander antreten, um herauszufinden, wer den begehrtesten Preis der Stadt im großen Finale am 18.08.24 in der Fabrik mit nach Hause nehmen durfte.

Fortführung nach erfolgreichen Starts in 2023:

2. Sommersalon - Open Air im Biergarten

Im Juni und August haben wir ein liebevoll zusammengestelltes Programm mit einigen Extra-Sommer-Formaten open air unter der Überdachung im Biergarten veranstaltet. Diese Veranstaltungen fanden bei sommerlichen Temperaturen regen Zuspruch:

Fr 28.06.: **HOTEL BOSSA NOVA**
„Tres Maneiras"-Tour 24
Sa 29.06.: **2. LOLA SOMMER SLAM**
Do 22.08.: **MACKEFISCH -**
LiederPoetryKabarettWahnsinn
Fr 23.08.: **MIRAGE WORLD** - Weltmusik
Fr 30.08. : **NATIVO** - Reggae Crossover
Sa 31.08.: **KORFF & LUDEWIG** - PopKabarett

SOMMERSALON / HOTEL BOSSA NOVA

LOLA Familientag

Im zweiten Jahr seines Bestehens fand im August ein Deckenflohmarkt von und für Kinder im großen Saal der LOLA statt.
Als niedrigschwelliges Angebot für die Nachbarschaft in Lohbrügge und finanzarme Familien durfte alles angeboten werden was auf eine Decke passt, sowohl zum Verkauf als auch zum Tausch. Es trafen viele bekannte Gesichter aus dem Vorjahr ein, welche weitere Familien mitbrachten. Aber auch Familien, die das erste Mal und ohne weitere Anbindung kamen, erscheinen zahlreich. Die Stimmung war entspannt.

Wir schätzen ca. **100 Besucher:innen** bis 16:00 Uhr. Um 15:00 Uhr startete der **Instrumente-Bau-Workshop**. Angeleitet wurde der kostenfreie Workshop von der Musikpädagogin **BIRTE REUVER** von Hoppla!-Kindermusik. Die entstandenen Instrumente wurden ab 16 Uhr im Biergarten gemeinschaftlich erprobt und leiteten das **Mitmachkonzert mit OLLI EHMSEN** ein, welcher seine Lieder in gewohnt launiger Weise performte und zum Mitsingen und Bewegen animierte.

LOLA Herbstmarkt

Der zweite Herbstmarkt lockte mit einem vielseitigen Angebot über eintausend, sehr kauffreudige Besucher:innen ins Haus.

Präsentiert wurden hochwertige Handmade-Produkte, hauptsächlich von lokalen Aussteller:innen. Das Angebot reichte von Kunsthandwerk, Schmuck, Malerei, Keramik, über Textiles bis hin zu kulinarischen Produkten aus der Region. Der Markt wurde im Vorwege im NDR-Fernsehen im „Hamburg Journal" als Kultur-Tipp angekündigt, sodass wir nicht nur Besucher:innen aus Bergedorf, sondern aus dem gesamten Hamburger Umland und der Innenstadt begrüßen durften.

HERBSTMARKT

Neu im Programm:

Comedy Mix-Show

Am 14.11.24 präsentieren zum ersten Mal einen neuen Showmix aus Comedy, Kabarett und Musik, den wir zukünftig vierteljährlich veranstalten werden. Zu sehen gibt's drei Künstler:innen, die bekannt sind aus Formaten wie Quatsch Comedy Club, Hamburger Comedy Pokal, Nightwash u.a. Bei der **1. BERGEDORFER COMEDY NACHT** waren dabei: **ALICE KÖFER, MARTIN SIERP** und **HORST FYRGUTH.** Moderiert wurde der Abend von **KERIM PAMUK.**

1. BERGEDORFER COMEDY NACHT

Impro-Musical

Seit 1994 arbeiten wir mit dem Hamburger Improvisationstheater **STEIFE BRISE** zusammen. Im Laufe der Jahrzehnte haben wir gemeinsam immer wieder neue Spiel- und Showformen des Improtheaters gezeigt. Am 21.11.24 wurde (nach der Uraufführung 2021 als LOLA-Livestream während der Corona-Pandemie) das erste Bergedorfer Impro-Musical „Momentical" aufgeführt. Stichwortgeber war wie immer das Publikum.

IMPROTHEATER

Sommerflohmarkt

Auf vielfachem Wunsch gibt es nun auch in der LOLA einen Flohmarkt. Outdoor und indoor konnte im August fleißig gefeilscht und gestöbert werden. Angeboten wurde Antikes, Kleidung, Trödel u.v.m. Der Flohmarkt war ausgebucht.
Fortsetzung in 2025 folgt.

SOMMERFLOHMARKT

Frauenflohmarkt

Auch diesen Markt haben wir aufgrund der vielen Anfragen nach Jahren wieder ins Programm aufgenommen. Im November gab es die 2. Chance für Frauenkleidung und Accessoires. Drei Stunden lang wurde gestöbert und gefeilscht.
In 2025 werden wir zwei Termine anbieten.

KONZERTE

Auch wenn die Besucher:innen-Zahlen des Vorjahres nicht zu toppen sind (durchschnittlich kamen über 200 Besuchende) zählt die Konzert Saison 2024 mit 122 Besucher:innen im Durchschnitt zu den erfolgreicheren.

SHE JAZZ

FIDI STEINBECK

Einige überdurchschnittlich gut besuchte Konzerte haben den Schnitt erheblich angehoben. Neben den üblichen Verdächtigen HAMBURG BLUES BANDITS und BON SCOTT, zählte auch das Konzert von JAN PLEWKA im Duo mit MARCO SCHMEDTJE dazu, dessen Bekanntheitsgrad durch die Reunion seiner Band SELIG und dem TV-Format „Sing meinen Song“ weiter anwuchs. Schön auch, dass „unsere“ FIDI STEINBECK als LOLA-Nachwuchs nach ihrer Teilnahme bei „Voice of Germany“ scheinbar erfolgreich im Musikgeschäft angekommen ist. Bei ihrem gut besuchten Weihnachtskonzert kamen viele Fans von weither angereist. Eine Neu-Auflage des Konzerts im drauffolgenden Jahr wurde noch am selben Abend verabredet.
In Kooperation mit dem Bergedorfer Ableger des Projekts „1000 Steine“ veranstalteten wir im Februar ein Konzert mit fünf Bands, die die dortigen Proberäume nutzen. Anlass war die Verabschiedung deren langjährigen Mitarbeiters und LOLA Koop-Partners HOLGER HILLERS in den Ruhestand.

Wir kooperierten außerdem mit der in Bergedorf lebenden Jazz-Sängerin ADA BRODIE. Bei dem Konzert mit dem Titel „She Jazz“ wollten wir junge Jazz-Musikerinnen ins Rampenlicht rücken. Als Moderatorin sorgte die ebenfalls in Bergedorf beheimatete Musikerin AGATA PAULINA CLASEN für die inhaltliche Unterfütterung des Themas. Ein hochkarätig besetztes Programm, zu dem neben den schon erwähnten Akteurinnen auch die junge australische Jazzgitarristin DANICA HOBDEN und das aus der Cellistin und Sängerin LINDA BAUM und der preisgekrönten Bassistin LISA WULFF bestehende Duo STRINGS AND VOICES bestand. „She Jazz“ soll als Reihe in 2026 weitergeführt werden.

KONZERT BON SCOTT

KONZERT HAMBURG BLUES BANDTIS

DISCOS

Die Besucherzahlen bei den Discos sind rückläufig. Ein Problem, welches bundesweit die Clubbetreiber:innen umtreibt. Die Gründe hierfür sind vielfältig:
Knappe finanzielle Budgets, eine veränderte Partykultur wie spontane Events statt regelmäßige Clubbesuche, individualisiertes Feiern und Lust auf Komfort. Die Kernzielgruppe (18 - 25-jährigen), die sogenannte Generation Z, bleibt laut Studien am Wochenende gern zu Hause und feiert lieber bei sich oder bei Freund:innen als in Clubs. Viele ziehen Partys vor, bei denen sie auf Freunde und Bekannte treffen, anstatt auf Unbekannte. Auch ersetzten online-Portale die Suche nach einem/r Partner/in. Partys sind heute nicht mehr die vornehmlich nächtlichen, lang erwarteten Ausschweifungen, um neue Bekanntschaften zu machen.
Wir versuchen u.a. mit attraktiven Gastroangeboten und veränderten Öffnungszeiten den Trend aufzuhalten.
Unsere Ü-30-Party, der **OLD FOLKS BOOGIE**, öffnete bspw. ab Mai zeitiger die Türen. Bereits ab 19.00 Uhr luden wir ein zur neuen **OFB-LOUNGE.** Bis 21.00 bietet die LOLA Bar warmes Essen und besondere Cocktails an. Die Gelegenheit sich mit Freund:innen etc .zu verabreden und ggf. gemeinsam essen, klönen und im Anschluss die Tanzfläche erobern. Im Oktober entschieden wir uns den OFB umzufirmieren in **BERGEDORFER Ü30 PARTY** und gingen eine Kooperation mit der **BERGEDORFER ZEITUNG** ein.

Party ja - Lärm nein

Nach der Sommerpause trat ein neues Problem, vor allem bei den Discos, auf: Ein neuer Anwohner war offenbar in die Nachbarschaft gezogen und rief mehrmals in der Nacht an den Disco-Samstagen die Polizei wegen Lärmbelästigung. Ihn störte nicht die Lautstärke der Musik (laut Messung des Ordnungsamtes unter den zulässigen Höchstgrenzen), sondern die Besucher:innen, die sich draußen auf dem Hof und an der Straße unterhielten.
Wir nehmen solche Beschwerden ernst, da wir auch zukünftig (Tanz-)Veranstaltungen anbieten und die umliegenden Nachbarn so wenig wie möglich in ihrer (Nacht-)Ruhe stören möchten und haben eine Kampagne gestartet: **PARTY JA – LÄRM NEIN.** Mit Plakaten, Flyern und über unsere Social Media Kanäle wandten wir unser direkt an die Gäste: „Rücksicht beim Warten auf Einlass und auf dem Heimweg! Verhaltet euch leise und vermeidet vor allem während der Discos allzu langen Aufenthalt im Freien!“ Eine Aktion, die Wirkung zeigte. Die Beschwerden bleiben aus.

KINDERKULTUR

Das LOLA Kinderprogramm wurde 2024 eingeläutet mit: „Drei, zwei eins, Film ab!!!“ Beim 26. Kinder-KurzfilmFestival **MO & FRIESE** zum Thema „Neuland“ wurden vier Kurzfilme aus Brasilien, den USA, Deutschland und Frankreich gezeigt. Nach jedem Film gab es eine Nachbesprechung zu Film und die jungen Besucher:innen durften Fragen an den Moderator stellen. So wurde es ein Kinobesuch der ganz besonderen Art.

DIE KLEINE PRINZESSIN AMELIE

PEERS MONDFAHRT

Ende November drehte sich in unserem beliebten Weihnachtstheater alles um den Mond. Für die Schulkinder wurde in drei Vorstellungen (342 Besuchende) von **MARC SCHNITTGER** ein Stück über die erste Mondlandung gespielt. Der kleine raumfahrtbegeisterte Peer fiebert mit seiner Familie und Freunden vor dem Fernseher der ersten Mondlandung entgegen. Durch technische Probleme können sie die Landung leider nicht mitansehen und so muss sich Peer nun mitsamt seinem Hund Apollo in seiner selbstgebauten Rakete auf den Weg zum Mond machen. Dieses Stück begeisterte kleine und große Raumfahrer:innen und bestach durch sein liebevolles und detailverliebtes Bühnenbild.
Die Kindergartenkinder entführte das **THEATER COMPANIA T** ebenfalls in drei Vorstellungen (353 Besuchende) in die Welt der kleinen kranken Prinzessin Amelie, die erst wieder gesund werden will, wenn sie den Mond bekommt. An dieser Aufgabe scheiterten der mächtigste Oberfeldmarschall, der klügste Wissenschaftler und die größte Hexe des Landes. Eines Tages tauchte ein Narr auf und zeigte der Prinzessin und dem Publikum auf liebevoll heitere Weise wie man das kleine Glück finden kann.

AUSSTELLUNGEN

Insgesamt sieben Ausstellungen in den Sparten Malerei, Multimedia und Fotografie waren in den Räumlichkeiten im 1. OG und/oder der LOA Bar zu sehen. Tatkräftige Unterstützung in der Ausstellungsplanung und -durchführung kam von unser ehrenamtlichen Mitarbeiterin CHRISTINE EHRL.

„Jahresausstellung O.T. - Ohne Titel“
(28.01. - 28.02.24)

So verschieden wie die Persönlichkeiten der einzelnen Mitglieder des BERGEDORFER FOTOCLUBS „DIE CAMERA“, so vielfältig waren die Aufnahmen von Architektur, Street, Natur.

„Hamburg Sound“ - klingende Bilder
(16.02. - 28.03.24)

Die Bergedorfer Künstlerin **K.OSS** zeigte ihre multimediale Bildserie in den Räumen der LOLA Bar. Durch einen im Bild integrierten QR Code konnten die Betrachtenden nicht nur die Künstler:innen auf dem Bild, sondern auch deren Musik kennenlernen.

AUSSTELLUNG

16.02. - 28.03.2024
Vernissage: Fr. 16.02.2024, 17.00 Uhr in der LOLA Bar

„Blicke durch's Handy“ (07.04. - 17.05.24)

Ohne schweres Equipment entdeckt die Fotokünstlerin **SONJA BRUHNS** die Vielfalt der Alltagswelt und zeigte, dass Handy-Fotographie so viel mehr sein kann als Selfies und Social-Media-Posts.

„Frauen, Migration, Kunst und Ermächtigung“ (02.06. - 18.07.24)

Das Kunstprojekt zeigte eine Vielfalt von mehr als 30 Bildern, welche die Herausforderungen von Frauen in der Migration darstellt. Die ausgestellten Werke repräsentierten eine breite Palette von Stilen, Techniken und Themen, welche die künstlerische Tradition Afghanistans, des Irans und anderer migrantischer Frauen widerspiegelte.

„Bergedorfer Kunstschau“ (24.08. - 01.09.24)

Die Bergedorfer Kunstschau wurde im Jahr 2010 von einer Künstlergruppe aus Bergedorf ins Leben gerufen, um in erster Linie Künstler:innen aus der Region Bergedorf/Vier- und Marschlande die Möglichkeit zu geben, sich mit ihren Arbeiten einem breiten Publikum zu präsentieren. LOLA war einer von fünf Ausstellungsorten.

„20 Jahre Retrospektive“ (15.09. - 25.10.24)

Abstrakt und farbintensiv, das sind die Werke des Bergedorfer Künstlers **JAN LUCASSEN**. Wir zeigten eine Retrospektive der letzten 20 Jahre seines Schaffens.

„The Bigger Picture“ (10.11. - 13.12.24)

„Seeing ist not all – Feeling ist all“ ist das Motto des in Kanada geborenen und in England aufgewachsenen Künstlers **JOHN BRAM LEIGH**. Die großformatigen Bilder erzählen Geschichten, die von persönlichen Ereignissen und Erfahrungen aus seinem Leben inspiriert sind.

AUSSTELLUNG

FRAUEN, MIGRATION, KUNST UND ERMÄCHTIGUNG

MIT WERKEN VON: ROYA AKBARI, ASLI FILIZ, ABDUL WASI HABIBI, ANDREA MADADI, SALLY RAHEN, TERMEH

Ausstellung bis 18.07.2024
in Galerie der LOLA im ersten Stock
und in der LOLA Bar.

Die Ausstellung wird unterstützt durch „Geld für Gutes“, eine Kooperation des Bezirksamtes Bergedorf und der SHiP – Stiftung für Engagement in Bergedorf, finanziert aus Mitteln der Sozialbehörde.

AUSSTELLUNG

JAN LUCASSEN

20 JAHRE RETROSPEKTIVE

15.09. - 25.10.2024

Vernissage: Sonntag 15.09.2024, 17.00 Uhr
Der Eintritt ist frei.

AUSSTELLUNG

THE BIGGER PICTURE

JOHN BRAM LEIGH

Vernissage: Sonntag, 10. November 2024, 17 Uhr
Ausstellung bis 20.12.2024

WEITERE KOOPERATIONEN

21. Hamburger Comedy Pokal - Hamburger Kleinkunstpreis
Termin: 26. - 30.01.24
Beteiligte: Alma Hoppes Lustspielhaus, Brakula, ella Langenhorn, Bürgerhaus Meiendorf, Kulturhaus Eidelstedt, Goldbekhaus, Kulturhof Dulsberg, Kulturhaus Süderelbe, Motte, Zinnschmelze und LOLA.

Nachdem der Pokal 2023 eine Pause zwecks Konsolidierung einlegen musste, hieß es Ende Januar endlich wieder: „Hingehen-Lachen-Sieger machen". Der Hamburger Comedy Pokal gilt als einer der renommiertesten deutschen Kleinkunstpreise.
20 Comedians kämpfen an 4 Tagen in 17 Shows an 13 Spielorten um die begehrten Stoffpokale und 6.000 Euro Preisgeld. Erstmalig als Spielstätte dabei: Alma Hoppes Lustspielhaus.

„eingeloggt!" - Digitalisierung für Menschen ab 50 plus
Termine: 11. - 17.03.2024
Beteiligte: Körber Stiftung, Bücherhallen Hamburg, Hamburger Volkshochschule und LOLA

Die Veranstaltungsreihe „Eingeloggt!" vom 11. bis 17.03.24 bot die Gelegenheit, sich mit den Facetten der digitalen Welt vertraut zu machen. Das Programm richtete sich mit kostenlosen Angeboten vor allem an Menschen ab 50 Jahren, mit oder ohne Vorkenntnisse.
Die LOLA Angebote waren:
- **„Online-Shopping"- Ein Vortrag mit Fragerunde von der Verbraucherzentrale Hamburg am 11.03.24.**
- **Offene Digitalberatung auf dem Lohbrügger Marktplatz am 13.03.24.**
  Im Infomobil „DIGITALER ENGEL" berieten Expert:innen SeniorInnen bei der sicheren Nutzung digitaler Anwendungen und klärten im persönlichen Gespräch individuelle Fragen. Das bundesweite Programm wird vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) gefördert.

„Sicheres Radfahren"
Termin: 04.05.24
Beteiligte: ADFC Bergedorf und LOLA

In Theorie und Praxis wurde das neue Radfahrkonzepts in Lohbrügge vorgestellt und erprobt.

7. und 8. Kulturflohmarkt auf dem Lohbrügger Marktplatz
Termine: 02.06. und 18.08.24
Beteiligte: Stadtteilverein Lohbrügge und LOLA mit Unterstützung des Verfügungsfonds Lohbrügge

Beide Veranstaltungen waren gerne gebucht und besucht. Wie jedes Jahr seit Bestehen lockte der Flohmarkt mit einem ausgewählten Warenangebot die Nachbarschaft zum Verkauf und Kauf an. Mit musikalischer Begleitung durch eine Brass Band.

1. Nachbarschaftsfest
Termin: 12. - 18.08.24
Beteiligte: BID Alte Holstenstrassse, Lohbrügger Vereine, darunter auch LOLA
Unterstützt durch den Verfügungsfonds des Stadtteilbeirats Zentrum

Zum ersten Mal feierten die Geschäftsleute der Alten Holstenstraße und die ansässigen Vereine ein buntes Nachbarschaftsfest. Auch LOLA trug zum Fest bei.

9. Seifenkistenrennen
Termin: 01.09.24
Beteiligte: Stadtteilverein Lohbrügge und LOLA mit Unterstützung des Verfügungsfonds Lohbrügge und weiteren Unterstützern

Das neunte Seifenkistenrennen im Leuschnerparkt fand wie immer unter Beteiligung und Mithilfe der LOLA statt.

Grenzenlos tanzen - Die Inklusive Party
Termin: 04.10.24
Beteiligte: Leben mit Behinderung e.V., Ev. Stiftung Alsterdorf, Bergedorfer Impuls, VIA e.V. und LOLA

Der 5. Mai ist europaweit ein Aktionstag zur Gleichstellung von Menschen mit Behinderung. In diesem Jahr luden wir erstmalig im Herbst unter dem Motto „Grenzenlos tanzen" alle ein, die Lust auf Bewegung und Tanz haben.

12. Woche des Gedenkens
Termine: 04. - 23.11.24
Beteiligte: DGB Bergedorf, Die Grünen (Bezirksverband Bergedorf), Die Linke Bergedorf, DKP Bergedorf, Inländerstammtisch der SPD Kreis Bergedorf, Kirchliche Gedenkstättenarbeit an der KZ Gedenkstätte Neuengamme, Kirchspiel Bergedorf, LOLA Kulturzentrum e.V., OMAS GEGEN RECHTS Bergedorf und Drumrum, SerrahnEINS e.V. Zentrum für Kultur und Gesellschaft, VVN-BdA Kreisvereinigung Bergedorf und LOLA
Unterstützt von der Bezirksversammlung Bergedorf

Seit 2012 stellen die Initiator:innen, zu denen auch LOLA gehört, ein vielfältiges und umfangreiches Programm aus Ausstellungen, Diskussionen, Filmen, Lesungen, Musik, Rundgängen, Gottesdienst und Vorträgen zusammen. Die LOLA Global Session HELLO WOLRD! ist ein fester Bestandteil der Gedenkwochen. Große Beachtung fand die Ausstellung „Rechte Gewalt in Hamburg von 1945 bis heute", die bis zum 31.01.25 im KörberHaus zu sehen war.

Theater ohne Grenzen
Termin: 29.11.24
Beteiligte: haus brügge und LOLA
Unterstützt von der Bezirksversammlung Bergedorf

Ende November war's soweit: Die generationen- und kulturübergreifende Schauspielgruppe vom Haus brügge nahm das Publikum und Rotkäppchen mit hinter die Bühne und zeigte bei der Premiere von „Rotkäppchen und die Generalprobe", was vor und bei einer Aufführung im Verborgenen passiert.

SEIFENKISTENRENNEN

22. HAMBURGER COMEDY POKAL

PROJEKTE

HELLO WORLD! - Bergedorfer Global Session

Jeden 3. Freitag im Monat, ein Integrationsprojekt mit wechselnder Förderung - für Menschen mit Migrationshintergrund und Einheimische

Der Aufwind, den unsere monatlichen Jam-Sessions mit dem Einstieg des umtriebigen **WEAM ISSA** als Netzwerker in die migrantische Szene seit Mai 2023 erfahren haben, setzte sich in diesem Jahr fort. **HELLO WORLD!** ist ein fester Bestandteil im Veranstaltungs-Kalender bei jungen migrantischen Besucher:innen geworden, die aus dem gesamten Hamburger Stadtgebiet zu uns kommen. Es sind mehrheitlich syrische Männer im Alter zwischen 30 und 40 Jahren. Weitere Herkunftsländer sind Türkei, Iran, Afghanistan, Eritrea und Sudan. Dazu kommen Session-erfahrene einheimische Musiker:innen und Besucher:innen, die auch andere Veranstaltungen in der LOLA besuchen.

Im Juli 2024 wurde die Session mit dem **Zukunftspreis der Bergedorfer Zeitung und dem Hamburger Abendblatt** für ihre Verdienste im Bereich der Integration ausgezeichnet. Die Gewinnprämie wird über 2024 hinaus für Werbemaßnahmen im Bereich sozialer Medien eingesetzt. Der beim Bezirksamt Bergedorf eingereichte Folge-Antrag auf Förderung des Formats, wurde im Herbst 24 positiv beschieden. Im November war die Session Bestandteil der Bergedorfer **WOCHEN DES GEDENKENS.**

HELLO WORLD - BERGEDORFER GLOBAL SESSION

POP II GO MUSIKWORKSHOPS - CAMP 21 + 22

POP II GO Musikworkshops - Camp 21 + 22

18. - 22.0324 und 21. - 25.10.24

Beteiligte: Stadtteilschule Lohbrügge, KIKU und LOLA gefördert von Bundesministerium für Bildung und Forschung/"Kultur macht stark"

Die seit 2014 in der LOLA stattfindenden „Pop To Go"- Musikworkshops für Jugendliche, im Rahmen des Programms „Kultur macht stark – unterwegs im Leben" vom Bundesministerium für Bildung und Forschung, ist ins zehnte Jahr gegangen. Für die jeweils in den Frühjahrs- und Herbstferien stattfindenden einwöchigen Workshops, fanden sich neben den alten auch wieder viele neue Teilnehmer:innen. Mit Unterstützung der Dozent:innen schrieben die Teilnehmer:innen in den beiden Wochen 15 Songs, die sie anschließend aufgenommen, als Band geprobt und zu guter Letzt live in der LOLA vor Publikum präsentiert haben – zu sehen ist dies weiterhin auf dem YouTube-Kanal der LOLA.

„MÜTTERSPRACHE“- Alphabetisierung mit Kinderbetreuung

Beteiligte: Bergedorfer für Völkerverständigung e.V., Hamburger Kinder- und Jugendhilfe e.V. und LOLA.

Ziel des Projektes ist die Alphabetisierung von Müttern, die aufgrund von Kinderbetreuung nicht an den regulären Integrationskursen teilnehmen können und die aufgrund keiner oder nur geringer Schulbildung im Herkunftsland in den regulären, gemischten Integrationskursen überfordert sind. Ein weiteres Ziel ist die Beratung bzw. gezielte Weiterempfehlungen bei allen Fragen, Sorgen, Problemen der Frauen.

Zum Herbst 2024 wurde das Angebot auf Wunsch des Bezirksamtes Bergedorf an die Unterkunft Curslacker Neuer Deich verlegt. Alle Akteure sind darüber nicht glücklich. Sie halten einen zentralen, „neutralen“ Ort für alle Bergedorfer Frauen, egal in welcher Unterkunft sie leben, im Sinne der o.g. Zielsetzung für geeigneter.

MÜTTERSPRACHE

KURSE

Das Bedürfnis nach mehr Platz, frischer Luft und Abstand ist stark gewachsen, was die Raumplanung und -ausstattung besonders in den Fokus rückt. Die Nutzbarkeit der vorhandenen Räume stößt mit den veränderten Bedürfnissen und einen zunehmenden Anspruch an ihre flexiblen Grenzen.

Die Nachfrage nach Rabatten, Erstattungen und Einzelbuchungen war 2023 angestiegen und ist in 2024 auf einem ähnlichen Niveau geblieben. Die Gründe hierfür sind wahrscheinlich die allgemein gestiegenen Lebenshaltungskosten, vorausschauende Reiseplanung und Krankheit (nachträgliche Erstattungs-Anfragen bei verpassten Terminen). Die LOLA reagiert hierauf mit Ermäßigungen in Höhe von 10% auf individuelle Nachfrage (ohne Nachweispflicht) sowie mit einem allgemein gültigen erhöhten Preis für die Einrichtung von Einzelstundenbuchung (+4€/Termin). Überlegungen eine Preisstaffelung einzuführen, wurden in 2024 nicht umgesetzt (Ermäßigt (80%), Normal (100%), Förderer (120%). Dieses Modell funktioniert bei den Workshops gut.). Auf der anderen Seite stellen wir fest, dass langjährige Kursbesucher:innen die Buchungen solidarisch durchführen, ohne selbst durchgehend teilnehmen zu können.

Besonders zu erwähnen sind Veränderungen im Angebot der Kurse. Anfang Mai 2024 fand ein „Tanzabend Standardtanz“ statt, welcher den Abschied der Standardtanz-Kurse in der LOLA markiert. Die Standardtanzkurse waren seit Beginn der LOLA fester Bestandteil des Angebots, allerdings nach der Pandemie und einem Kursleiterwechsel sehr wenig nachgefragt. Diese Lücke füllen drei **Tango-Kurse**, welche bereits seit Herbst 2024 den gesamten Mittwochabend im großen Saal füllen.

Ebenfalls seit Herbst 2024 findet ein **PEKiP-Kurs** am Morgen statt. Dieser richtet sich an Babys mit einer Bezugsperson und erschließt nicht nur neue Nutzer:innen-Gruppen, sondern auch bislang ungenutzte Zeiten im Saal. Ähnlich, wie beim Kurs Yoga auf dem Stuhl schätzen die Teilnehmer:innen den barrierearmen Zugang über das Foyer sehr.
Die LOLA erweitert im Herbst 2024 das Angebot um einen zertifizierten MBSR-Kurs zur Stressbewältigung.

Alle in 2024 neu eingeführten Kurse starten mit zufriedenstellenden Anmeldezahlen.

WORKSHOPS

“Kinderlieder auf der Ukulele begleiten” (17.02. + 18.02.24)

Die Ukulele-Workshops sind ein fester Bestandteil unsers Angebots und stießen wieder auf großes Interesse. Wir waren ausgebucht. Geleitet werden diese Workshops seit 2011 von **Daniel Friedrichs** aus Berlin. Musik von Merkl stellt Instrumente für den Workshop für Anfänger:innen zur Verfügung.

Workshop „Improvisationstheater spielen“ (27. + 28.03.24)

Auch die Impro-Workshops sind ein fester Bestandteil unsers Angebots und stießen wieder auf großes Interesse. Wir waren ausgebucht.

Workshop „Multipercussion und Beats der Seidenstrasse“ (20.04.24)

Der Workshop richtete sich an alle Trommel-Fans, die in die hier noch weitestgehend unbekannte Rhythmuswelt Mittelasiens reinschnuppern wollten. Offen für Anfänger:innen und Fortgeschrittene wurden verschiedene Percussions-Instrumente Mittelasiens vorgestellt. Der Workshop mit **Khayrulloh Dadoboev** (Herkunft: Tadschikistan) war mit zwei Teilnehmenden leider nicht sehr gut nachgefragt.

“Musik der 17 Hippies” (22.06. + 13.06.2024)

55 (Amateur-)Musiker:innen mit unterschiedlichen akustischen Instrumenten nahmen beim 15. Workshop mit Dozenten der gleichnamigen Berliner Band teil. Die Abschlusskonzert am Sonntag stieß auf sehr großes Interesse und wurde von den Besucher:innen begeistert aufgenommen.

NEU: Kinderferienworkshop „Visible Mending- schenke deiner Kleidung ein längeres, schönes Leben“ (22. - 25.7.24)

Visible Mending ist eine faszinierende Handarbeits-Technik, bei der beschädigte Kleidungsstücke oder Textilien bewusst sichtbar repariert werden. Anstatt Löcher oder Risse zu verbergen, werden sie durch Flicken, Stopfen, Stricken oder Sticken betont und verschönert. Das Ergebnis ist nicht nur eine funktionale Reparatur, sondern auch ein einzigartiges Kunstwerk! Der Workshop richtete sich speziell an junge Teilnehmer:innen zwischen 8 bis 13 Jahren und war ausgebucht.

VISIBLE MENDING

NEU: Kinderferienworkshop „Crankies“ (28. - 30.10.24)

Crankies – auch Mini-Roll-Theater genannt – sind handliche Gestelle mit Spulen rechts und links von einem Bilderrahmen. Bemalte Papierrollen werden durch das Kurbeln an den Spulen durch den Rahmen hinweg abgespielt. Der Workshop beinhaltet das Storytelling, die Illustration, den Zusammenbau des Gestells und die Darstellung auf der Bühne. Dieser vielseitige Workshop wurde künstlerisch-pädagogisch geleitet. Alle vier Teilnehmer:innen und 20 Zuschauer:innen gerieten in Verzückung!

LOLA-ENSEMBLES

Die LOLA eigenen Ensembles erfreuen sich weiter steigender Beliebtheit. So konnten wir im Vergleich zum Vorjahr eine weitere Steigerung auf 7.534 Besuche verbuchen.

Bergedorfer Kinderchor

Die Chorkinder lernen musikalische Grundkenntnisse bei sehr viel Spaß. 2023 wurde der Chor in zwei Gruppen geteilt, die versetzt und auch gemeinsam proben. Das Ziel war, die Chorgruppengröße zu verkleinern und so mehr Ruhe für Stimmbildungsübungen und das Einstudieren von Solo- und Gruppenparts bleibt. Gleichzeitig kann das Sing-Repertoire besser abgestimmt werden. Nach einem Jahr, zum Herbst 2024, haben wir das Modell wieder aufgegeben. Er hat sich herausgestellt, dass für die Chorauftritte die Gesamtproben viel effektiver sind. Nun werden die Gesamtproben durch Kleingruppen-Proben (altersgemischt) für gezieltere Stimmbildung und die Vorbereitung von Solo-Parts ergänzt.

Der Bergedorfer Kinderchor hat 2024 vier Konzerte gegeben:

Wilhelm Leuschner Seniorenzentrum am 06.03.24

Ein Konzert für die Senior:innen des Heimes. Einen Teil des Programms war so ausgewählt, dass die Lieder mit allen gemeinsam gesungen wurden. Beim Abbauen ergaben sich noch einige intensive Gespräche und Rückmeldungen mit den älteren Bewohner:innen.

Bergedorfer Chorfestival am 06.05.24

Der Bergedorfer Kinderchor wurde zum Bergedorfer Chorfestival mit weiteren 5 Chören in das Körberhaus eingeladen. Einsingen, Aufstellung proben, Generalprobe, Pause und endlich das Konzert! Ein voller Erfolg und eine ganz neue Erfahrung für die jungen Chorsänger:innen.

BERGEDORFER KINDERCHOR BEIM WEIHNACHTSMARKT AM REINBEKER SCHLOSS

Nacht der Chöre am 15.06.24

Beim Hamburg-weiten Event in der St. Petri Kirche in der Hamburger Innenstadt wurde extra noch eine Version der Kinder-Europa-Hymne einstudiert.

Weihnachtsmarkt am Reinbeker Schloss am 08.12.24

Der jährliche weihnachtliche Auftritt in der Petri und Pauli Kirche musste aus terminlichen Gründen abgesagt werden. Dafür ergab sich ein kleines Konzert beim Weihnachtsmarkt im Innenhof des Reinbeker Schlosses, welches eine ganz Atmosphäre hatte.

BERGEDORFER KINDERCHOR BEIM CHORFESTIVAL IM KÖRBERHAUS

LOLA Chor

Neben der wöchentlichen Probe im LOLA Saal findet einmal im Jahr ein Chor-Wochenende statt und je nach Anforderungen Chortage, an denen intensiv geprobt wird. Neben dem gemeinsamen Singen haben der soziale Austausch untereinander und die Freude am Singen für alle Beteiligten einen hohen Wert. Um die unterschiedlichen Belange der 40 Sänger:innen gemeinschaftlich zu tragen, wurden ein Chor-Rat und ein monatlicher Jour-Fix im Gesamtchor eingerichtet.

Der LOLA Chor war zu hören und zu sehen bei den Konzerten, allesamt waren ausverkauft:

„Singen für Vielfalt und Demokratie“ auf dem Bergedorfer Markt am 06.04.24

Wentorfer Kulturwoche - Abschlusskonzert am 09.06.24

Jahreskonzert „Es wird Zeit“ mit dem Popchor „Come together“ in der LOLA am 17.11.24

Konzert mit „Gospel Junction“ in der Kirche am Kurt-Adams-Platz am 21.12.24

LOLA CHOR - JAHRESKONZERT

LOLA CHOR BEIM SINGEN FÜR VIELFALT UND DEMOKRATIE

LolaBand

Die hauseigene Band unter der Leitung des Hamburger Musikers ULRICH KODJO WENDT macht „wilde Weltmusik“ und wird häufig und gern gebucht. Insgesamt 16 Konzerte hat die Band in Norddeutschland gespielt. 2024 konnte dank der Einnahmen aus den vielen Konzerten eine neue Musikanlage für die Bandauftritte gekauft werden.

LOLA BAND

Farbwechsel

Jeden Montag wird gemeinsam gemalt und es werden Tipps und Tricks ausgetauscht. So sind in den letzten Jahrzehnten viele wunderbare Bilder – Landschaften, Stillleben, Zeichnungen - Figuratives und Abstraktes - entstanden. Die Treffen helfen, sich gegenseitig zu motivieren. Gemalt wird, was gefällt. In Acryl, Aquarell, Öl oder Mischtechnik. Es sind keine Grenzen gesetzt.

Anne Bille

Das LOLA-Impro-Ensemble hat weiterhin viel Lust am gemeinsamen Spiel und stellte sich an zwei Abenden dem LOLA Publikum. Weitere externe Auftritte folgten. Im März leiteten zwei Mitglieder dem Impro-Workshop.

ANNE BILLE

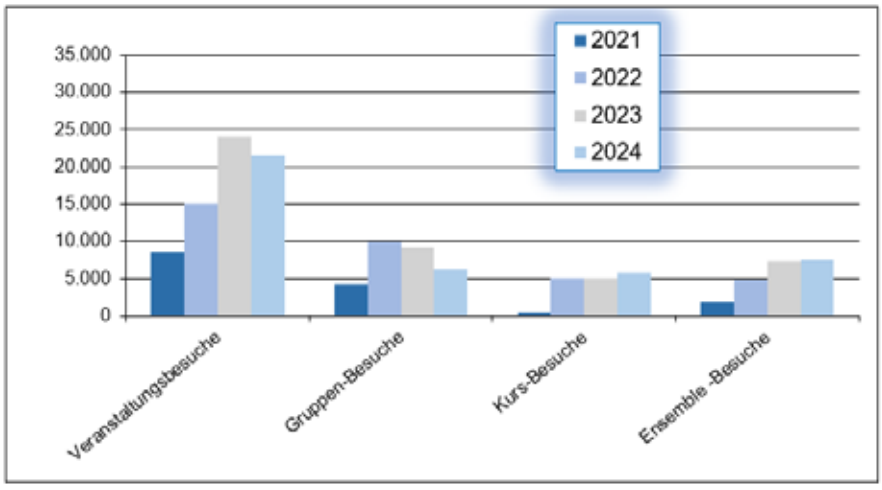
GRUPPEN & INITIATIVEN

Die Anzahl der Gruppen- und Initiativen-Treffen, die vor allem die Räumlichkeiten des Vorderhauses beheimatet sind, ist im Vergleich zum Vorjahr deutlich geringer. Dies begründet sich u.a. darin, dass die Sprachkurse ausgelagert wurden und einige Gruppen sich aufgelöst haben. Ehrenamtliches Engagement wird immer weniger.

Rund 30 Gruppen aus den unterschiedlichen gesellschaftlichen Bereichen und zu verschiedensten Themen trafen sich regelmäßig in der LOLA, z.B. der Seniorenchor „älter&besser“, amnesty international, der ADFC, Bergedorf im Wandel, Steuerberatervereinigung, SOlidarischeLAndWIrtschaft Vierlande, der Rednerclub. Desweiteren treffen sich Gruppen zum gemeinsamen Spielen, malen oder auch um dänisch zu sprechen. LOLA ist nach wie vor ein Ort für verschiedene Selbsthilfegruppen (Psychosomatik, Adipositias, hochbegabter Kinder).
Zudem stellen wir die Räume im Vorderhaus für einmalige Proben, Treffen, Elternabende, Jahresversammlungen und Team-Tagungen u.v.m. zur Verfügung.

LOLA Besucher*innen im Jahresvergleich 2024

	2021	**2022**	**2023**	**2024**
Veranstaltungen				
Anzahl von VA	60	118	131	126
Veranstaltungsbesuche	8.556	15.065	24.101	21.654
Gruppen				
Anzahl von Gruppentreffen	354	750	731	543
Gruppen-Besuche	4.281	10.010	9.146	6.252
Kurse				
Anzahl der Kurse	18	65	71	72
Kurs-Besuche	545	5.039	5.055	5.762
Ensemble				
Ensemble -Besuche	1.885	4.871	7.338	7.534
Besuche offener Bereich	9.000	20.000	20.000	20.000
LOLA Bar/Märkte/Information				
Besucher*innen gesamt	**22.382**	**50.114**	**58.302**	**53.668**



FINANZEN/FÖRDERUNGEN

Die institutionelle Förderung durch den Bezirk Bergedorf blieb auf dem Stand vom Vorjahr. Zum Jahresende ist der langersehnte **Schlussbescheid über die Überbrückungshilfe III** gekommen (siehe Bericht 2023). Wir konnten die genehmigten Gelder von knapp 50.000 EUR aus dem Jahr 2021 behalten und haben sogar eine Nachzahlung von 1.266,42 EUR bekommen. (Herzlichen Dank an dieser Stelle bei unserer Steuerberaterin Bührmann für ihre tatkräftige Unterstützung.) Auch waren die Veranstaltungseinnahmen höher als erwartet (siehe unten), sodass wir letztendlich mit **einem Überschuss in Höhe von 1.895,61 EUR** das Jahr abgeschlossen haben.

Die institutionelle Förderung deckt nur zu 83% die LOLA Fixkosten (Miete, Betriebskosten und hauptamtliches Personal). Die Eigenmittelquote liegt daher weiterhin sehr hoch bei 54%.

Die Programmarbeit wird ausschließlich durch Eigenmittel (Eintrittseinnahmen) finanziert.
Dank der guten Auslastung und entsprechenden Einnahmen unser Hauptsparten im Veranstaltungsbereich (Konzerte, Kleinkunst) benötigte dieser Bereich einen deutlichen geringen Zuschuss als geplant aus dem wirtschaftlichen Zweckbetrieb (z.B. Discos). Wobei wir 2024 einen deutlichen Rückgang der Besuche bei Tanzveranstaltungen verzeichnen müssen (siehe S. 13) . Eine Tendenz, die uns sorgenvoll in die Zukunft blicken lässt, da diese Einnahmen seit Anbeginn der LOLA ein wesentlicher Pfeiler für die Bezuschussung unser Programmarbeit sind.

Die Kurse und Workshops haben auch dank neuer Angebote einen Überschuss erwirtschaftet und nach wie vor tragen Vermietungen im Vorderhaus und auch im Saal ihren Beitrag zur Eigenmittelquote bei.

Weitere Förderungen/bewilligte zusätzliche Antragstellungen in 2024:

- **24.404,32 EUR** für zwei Pop II Go Ferien-Workshops für Jugendliche aus dem Programm „Kultur macht stark“ vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (siehe S. 19)

- **18.000 EUR** für Hello World! – Bergedorfer Global Session vom Bezirksamt Bergedorf sowie weitere 3.000 EUR für Hello World! – Bergedorfer Global Session, Zukunftspreis verliehen von der Bergedorfer Zeitung und dem Hamburger Abendblatt (siehe S. 19)

- **1.000 EUR** für Bergedorfer Kinderchor vom Bezirksamt Bergedorf/Jugendplanmittel (siehe S. 22)

- **4.000 EUR** für den Sommersalon – Open Air im Biergarten vom Bezirksamt Bergedorf/Kulturelle Projektmittel (siehe S. 11)

- **2.912,05 EUR** für Kinder-Projekte von der Bergedorf- Bille Stiftung, der STEB und vom Verfügungsfonds Lohbrügge (siehe S. 21)

- **1.100,- EUR** für die Ausstellung „FRAUEN, MIGRATION, KUNST UND ERMÄCHTIGUNG“ von der Stiftung Haus im Park (siehe S. 16)

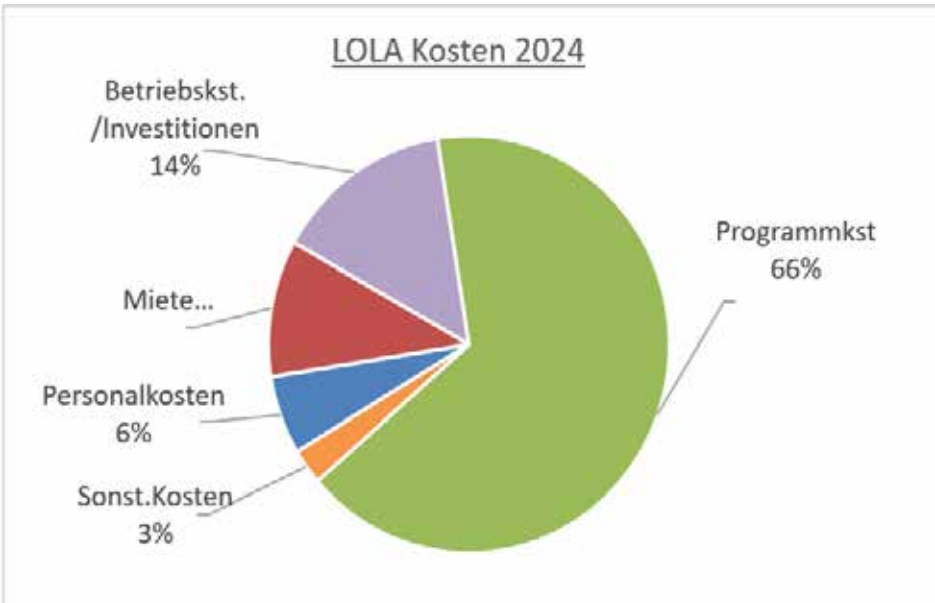
- **2.000,- EUR** für die Anschaffung eines Smartboards vom Fonds Haspa Lotteriesparen (wurde erst in 2025 umgesetzt)

- **4.700,- EUR** für Elektroarbeiten Veranstaltungssaal von der Behörde für Kultur und Medien /Investitionsfonds

Dank dieser vielen Drittmittel können wir sonst nicht mögliche Investitionen, aber auch zusätzliche Programmangebote stattfinden lassen. Das freut uns sehr, ist jedoch auch immer mit viel Arbeitszeit verbunden. Jeder Antrag muss beantragt, begründet, abgerechnet und dokumentiert werden.

Wir haben Spenden, Förder- und Mitgliedsbeiträge in Höhe von 6.800 EUR erhalten.

Wir danken allen Spender:innen und Förder:innen, sowie der Behörde für Kultur und Medien (BKM), unserem Dachverband STADTKULTUR HAMBURG und unseren Ansprechpartner:innnen in der Verwaltung im Bezirksamt Bergedorf für ihre Unterstützung.



BLEIBEN SIE AUF DEM LAUFENDEN:

LOLA Kulturzentrum, Lohbrügger Landstraße 8, 21031 Hamburg, T 040 / 724 77 35, F 040 / 724 44 38, info@lola-hh.de
www.lola-hh.de Facebook: LOLA.Kulturzentrum Instagram:lolakulturzentrum YouTube